

Montage Regendach für Olivin



Zubehörverbinder (nicht einbezogen)



Für die Montage werden ein oder zwei Teleskopwanderstöcke benötigt (nicht einbezogen). Es können auch Äste oder Ähnliches (Länge 115-135 cm) verwendet werden.

1

Das Dach wird an der Zubehörhülse befestigt, die jetzt bei allen Olivin-Zelten Standard ist. Für die ältere Zeltversion ohne Hülse (Seriennummern bis 52903) ist ein Zubehörverbinder erhältlich. Das Dach kann auf unterschiedliche Weise montiert werden, unten werden zwei Vorgehensweisen beschrieben.



2

An der Vorderkante des Regendachs finden sich Ösen. Bei der Montage mit einem Stock, siehe Bild A unten, wird die Spitze des Stocks durch die mittlere Öse gesteckt. Bei der Montage mit zwei Stöcken, siehe Bild A unten, werden die beiden Eckösen verwendet.



3

Unabhängig davon, ob ein oder zwei Wanderstöcke verwendet werden, werden die vier Leinen bei den Eckösen mit Zeltnägeln am Boden befestigt. Dann werden die Leinen so gespannt, dass das Regendach an der Zeltplane anliegt.



A

Das mit einem Wanderstock und zwei Leinen montierte und mit zwei zusätzlichen Leinen gespannte Regendach.



B

Das mit zwei Wanderstöcken und zwei Leinen montierte und mit zwei zusätzlichen Leinen gespannte Regendach.

Das Regendach ist nicht für starke Windstöße und Schnee ausgelegt. Die einzigartige Sturmfestigkeit der nordischen Adventure-Tipis von Tentipi wird beibehalten, weil das Regendach so designed ist, dass es sich bei stärkerem Wind schnell abbauen lässt.

Bevor Sie das Produkt benutzen, lesen Sie bitte „Pflege und Tipps“ auf tentipi.com/support

Klettband

Öffnen Sie Klettbander immer sukzessive, indem Sie die beiden Faserstreifen in Längsrichtung voneinander lösen. Am besten schieben Sie dabei ein, zwei Finger nach. Wenn Sie die Bänder in Querrichtung ziehend voneinander lösen, können Sie die Nähte verletzen, da dann der Widerstand besonders groß ist.

